

Monte Generoso - Der Berg ruft..... oder auch nicht!!

Soll ich oder soll ich nicht ... einen Bericht über das Bergrennen im Tessin schreiben? Immerhin sind 18 Schweizermeisterschafts- und 32 FHRM-Cup-Fahrzeuge in Mendrisio auf dem RIRI-Firmengelände stationiert. Die versprochene Grill-Party mit Musikfest am Samstagabend diente wohl dem Zweck, die Hasenbeine mit Stocki zu verräumen (persönlich habe ich mich auf Polenta oder Risotto gefreut) und die Anwesenden mit Musik zu berieseln. Ein bisschen zu wenig Grill und etwas zuviel Party. Die Musik war viel zu laut. Gespräche oder gar Diskussionen haben leider keinen Platz gehabt.

Sonntag Morgen, Renntag am Generoso! Wir haben uns gefreut und sind trotz der langen und umständlichen Reise über den San Gottardo (die Röhre war überlastet) in den Süden gereist. Die Ueberführung an den Start beim Grotto Passerotto war wie immer ein Riesenspektakel, welches von den Piloten wie auch von den Zuschauern am Strassenrand genossen wurde.

Der Rest ist eigentlich schnell erzählt. Beim Start des Coppa Vintage Solo, also der Schweizermeisterschaft solo, erlitt die Maschine von Urs Kaufmann einen kapitalen Defekt. Das Oel der Egli-Honda wurde zwischen der Kurve 11 und 12 auf einer Länge von über 200 m und einer Breite von etwa einem halben Meter auf die Strecke entleert. Die beiden Nachfolgenden Piloten konnten dem Oelstreifen ausweichen. Lorenz Schmocker hingegen nicht mehr. Er verletzte sich leicht, aber sein Motorrad erlitt erheblichen Schaden. Das Rennen wurde unterbrochen. Die Verantwortlichen stellten fest, dass zu wenig Oelbinder vor Ort war um die Strecke innerhalb nützlicher Frist zu reinigen um den ersten Lauf noch vor dem Mittagessen beenden zu können.

Ab sofort wurde nur noch hin und her Diskutiert. Dafür, dass die SM und der Coup für eine korrekte Punkteverteilung zwei gewertete Läufe benötigt, hatte der Veranstalter kein Verständnis - höhere Gewalt – war die Antwort. Um den Tag zu retten und den Piloten noch ein bisschen „Wettbewerbs-Filing“ zu geben, haben wir uns (die Seitenwagen-Fahrer und ich) entschlossen, die Siegerehrung mit halt nur einem Wertungslauf, mitzumachen. So haben sicher einige von uns den Monte Generoso trotz allem in guter Erinnerung und die Pokale haben Besitzer gefunden. Leider haben wir davon keine Bilder.

Was mit dem Bergrennen Generoso in Sachen SM-Punkte bzw. Coup-Punkte geschehen wird, muss noch entschieden werden (wohl am „grünen Tisch“, wie bei der Formel 1). Was mit dem Bergrennen Generoso in Sachen Schweizermeisterschaft bzw. Coup in Zukunft geschehen wird, entscheiden die Piloten im nächsten Frühling in Oeschberg.

Ob uns der Monte Generoso noch einmal rufen kann - wir werden sehen. Sehen wir in die Zukunft, freuen wir uns auf das Elsass, freuen wir uns auf Gaschney.

11.7.2005 / evb